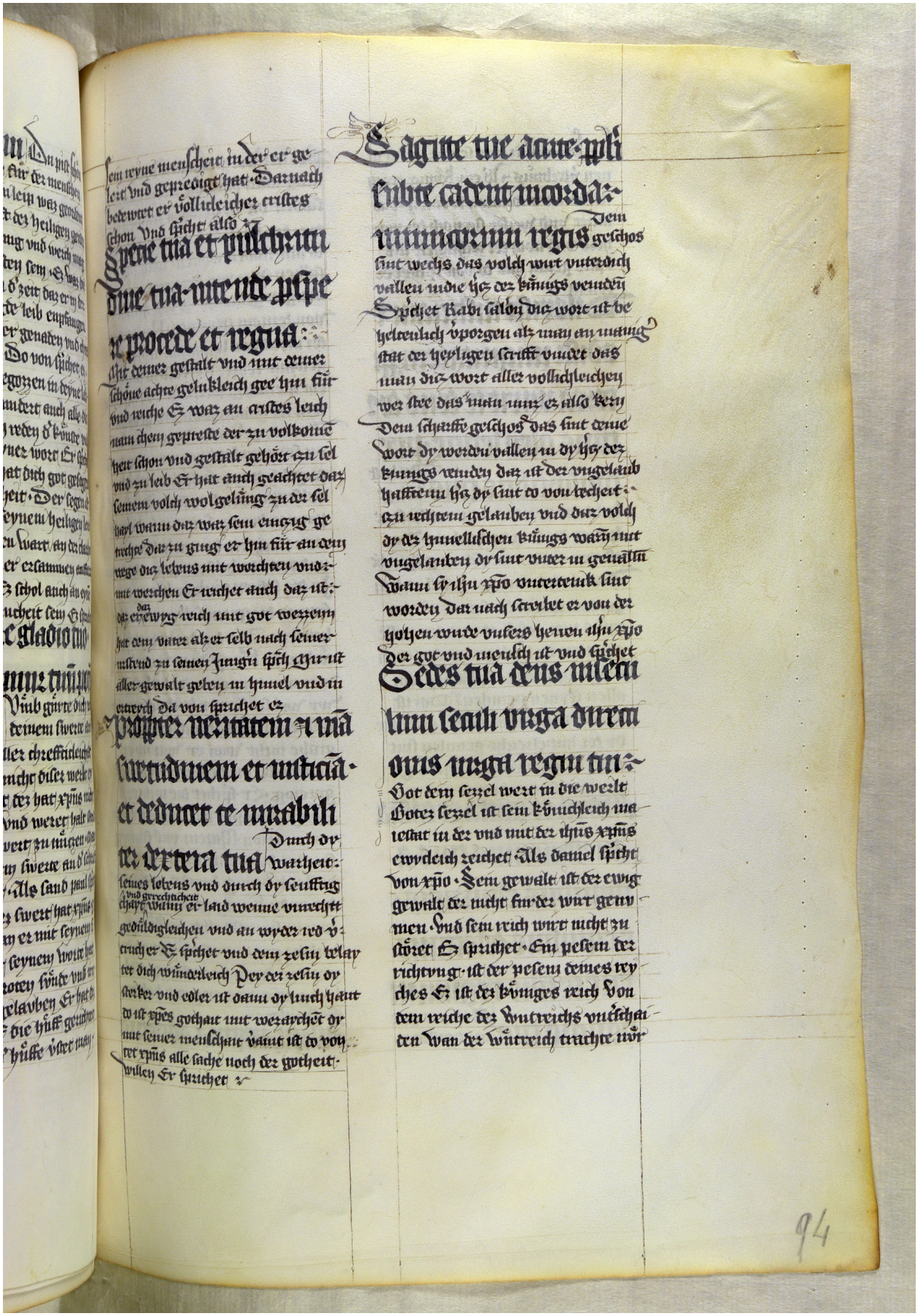
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8455
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Sagitte tue acute pli
cibus cadent in corda
inimicorum regis Dein
geschos
sint wechs das volch wirt vnterdich
vallen indie hertz der künigs veindē
Spricht Rabi salom die wort ist be
heltenlich vporgen alz man ein mainung
stat der heyligen schrift vnnd das
man die wort aller vollichleichen
wer sich das man nimt er ist kein
Dein scharffe geschos das sint deine
wort dy werden vallen in dy hertz der
künigs veindē daz ist der vngelaub
haftenn hertz dy sint co von techent
zu rechtem gelauben vnd daz volch
dy der himmelischen künigs warn nit
vngelauben dy sint vnter in gemellt
Wann sy ihn xpo vnterteuk sint
worden dar nach scribet er von der
holten wunde vnsers herren ihu xpo
der got vnd menisch ist vnd spricht
Sedes tua deus in secu
lum seculi virga directi
onis virga regni tui
Got dein sezel wert in die werlt
Vnter sezel ist sein k̄nuchleich ma
iestat in der vnd mit der ihus xpus
ewcleich reichet Als daniel spricht
von xpo · Sein gewalt ist der ewig
gewalt der nicht fur der wirt genv
men · Vnd sein reich wirt nicht zu
störet Er spricht · Ein pesem der
richtung ist der pesem deines rey
ches Er ist der künigs reich Von
dem reiche der Vntreichs vnterscha
den Wan der wintreich trichte vnr

Sein reine menscheit in der er ge
leit vnd gepredigt hat · Darnach
bedwert er vollicleicher cristes
schon vnd sicht alle
Specie tua et pulchritu
dine tua intende prospe
re procede et regna
Ist deiner gestalt vnd mit deiner
schöne achte geliblich gee hin für
vnd reiche Er warz an cristes leich
nam chein gepreste der zu volkomen
heit schon vnd gestalt gehört zu sel
vnd zu leib Er hat auch geachet daz
seinem volch wol gelüng zu der sel
hail Wann daz warz sein eingig ge
techte Daz zu gingk er hin für an dem
wege dez lebens mit werchen vnd
mit werchen Er techet auch daz ist
daz ewig reich mit got werzeim
hat dem vater alzer selb nach seiner
milcheit zu seinen Jungkn spich Chir ist
aller gewalt geben in himel vnd in
ertreich Da von spricht er
Propter veritatem et mā
suetudinem et iusticiā
et deducet te mirabili
ter dextera tua Durch dy
warheit
seines lebens vnd durch dy senftmu
vnd gerechtichait
chaft wailing er lad wenne vnrecht
geduldigleichen vnd an wider red v
truch er Er spricht vnd dein zelin velay
ter dich wunderleich Dey der zelin dy
starker vnd edler ist denn dy lunch haut
do ist xpes gothait mit werzarchet dy
mit seiner menischne vaut ist do von
ter xpus alle sache noch der gotheit
willen Er spricht